

Der Julius-Leseclub in Norden ist gestartet. Die Eröffnung war sehr erfolgreich. Viele kamen in die Stadtbibliothek. Seite 26

Norden

„Tag des Sportabzeichens“: 540 Schüler gingen gestern in Uppgang-Schott an den Start und zeigten ihre Fitness. Seite 27

EINGENORDET

Wenig am Leib

Das Volk der Schotten lebt extrem ungesund, haben kluge Forscher nach zahlreichen Studien herausgefunden. Sie essen wenig Gemüse und Obst, mögen Sport nicht allzu gerne. Und sie rauchen auch noch. Bah. Wir kennen aber den eigentlichen, den wahren Grund, warum sie so oft krank sind: Wer sich allzu leicht nur mit einem Rock bekleidet, ist immer gefährlich nahe an einer Blasenentzündung. Das hat uns die eigene Mutter schon immer gesagt. Und Mütter, das wissen wir aus eigenen, jahrelangen Erfahrungen, haben in den allermeisten Fällen Recht.

Michaela Kruse

KENNST DAT?

Büürmann - oder auch das Wort Büür sagt der Ostfrieser zu Nachbar. (In dieser Rubrik stellt die Ostfriesen-Zeitung täglich ein kurioses oder in Vergessenheit geratenes plattdeutsches Wort vor. Falls Sie auch eines kennen, schreiben Sie uns: OZ-Redaktion, Am Markt 14, 26506 Norden, oder unter E-mail: red-norden@oz-online.de).

Die Zahl des Tages

11

Das Norder Jugendparlament tagt am nächsten Donnerstag, 17. Juni, ab 17.30 Uhr im Jugendhaus. Das Parlament hat elf Mitglieder. Jugendbürgermeister ist Tom Fabert.

IN KÜRZE

Wieder Marktmusik

NORDEN - Heute gibt es wieder „Musik zur Marktzeit“ in der Norder Ludgerikirche. Emmy Woock von der Natre Dame-University aus den USA spielt ab 10.30 Uhr Orgelwerke des norddeutschen Barock. Der Eintritt für das halbstündige Konzert ist kostenlos. Es wird im Anschluss um Spenden gebeten.

NOTDIENSTE

Apotheken

NORDEN - Notdienst hat heute die Adler-Apotheke, Neuer Weg 23, Telefon 0 49 31 / 41 41. Am Sonntag ist die Rats-Apotheke, Westerstraße 83, Telefon 0 49 31 / 33 22, zuständig. Im Brookmerland ist die tom-Brook-Apotheke, Alter Postweg 10, Victorbur, Telefon 0 49 42 / 32 23, bis 17. Juni dienstbereit.

DER DIREKTE DRAHT

Die Redaktion Norden der Ostfriesen-Zeitung erreichen Sie unter
Telefon 04931-9275-13 bis -15
Fax: 04931-9275-19
E-Mail: red-norden@oz-online.de

Die Hauptschule bleibt das Schlusslicht

BILDUNG Die Anmeldungen für das Schuljahr 2010/2011 in Norden sind abgeschlossen

Lediglich acht Schülerinnen und Schüler werden im August von den Grundschulen an die Wildbahn wechseln.

VON HEIDI JANSSEN

NORDEN - Die Anmeldungen für das Schuljahr 2010/2011 an den weiterführenden Schulen in Norden sind abgeschlossen. Schlusslicht in der Elterngunst ist dabei die Hauptschule mit acht Anmeldungen.

„Es ist bedauerlich, dass unsere gute Arbeit bei den Überlegungen der Eltern offenbar keine Rolle spielt“, sagte Schulleiter Lenhard Janssen. Er und das Kollegium hatten nach Signalen aus den Norder Grundschulen mit höheren Zahlen für das neue Schuljahr gerechnet. „Wir hatten zwei Klassen angemeldet“, so Janssen. Jetzt wird es nur noch eine sein. „Aber wir müssen die Entscheidung der

Eltern akzeptieren.“ Dass im Lauf des Jahres Schüler von anderen weiterführenden Schulen zurück an die Hauptschule wechseln, damit rechnet Lenhard Janssen nicht: „Das ist seit zwei, drei Jahren nicht mehr der Fall.“

Wie angesichts solcher Zahlen die Hauptschule erhalten werden kann, muss nach den Worten von Karl Wilts, zuständiger Fachbereichsleiter im Norder Rathaus nachgedacht werden: „Man muss den Trend beobachten.“ Die Zahlen seien bekannt und würden Gegenstand einer der nächsten Sitzungen des Arbeitskreises „Bildung“ sein, einem interfraktionellen Gremium des Rates zur Schulentwicklung.

„Wir müssen die Entscheidung der Eltern akzeptieren“

LENHARD JANSSEN

Erich Brunken, Leiter der Realschule Norden blickt optimistischer in die Zukunft. „Wir sind zufrieden“, sagte er. „Wir haben das erreicht, was wir erreichen wollten.“ Die Zweizügigkeit war das Ziel. Mit 50 Schülern können im Schuljahr 2010/2011 zwei



Der Hauptschule in Norden laufen die Schüler weg. Im kommenden Jahr kann nur noch eine Klasse gebildet werden.

ARCHIVBILD: JANSSEN

Klassen gebildet werden. 26 Schüler hätten sich für die Laptop-Klasse angemeldet. „Auch darüber sind wir froh“, so Brunken. Das Angebot könne im vollen Umfang weiterlaufen.

Während die Anmeldezahlen am Ulrichsgymnasium

sich nach den Worten des stellvertretenden Schulleiters Wolfgang Grätz auf Vorjahresniveau bewegen – es werden fünf neue Klassen gebildet –, musste die Kooperative Gesamtschule in Hage Schüler ablehnen. „Wir haben 28er-Klassen gebildet“, so

Schulleiter Theo Wimberg. Das gilt allerdings nur für den Standort Hage. An der Außenstelle in Norden konnten alle angemeldeten Schüler aufgenommen werden. Es werden vier Klassen mit jeweils 26 oder 27 Schülern gebildet.

— Anzeige —

Heute Sommerfest

NORDEN - Die Kreismusikschule Aurich-Norden lädt für heute, 15. Juni, zu einem Sommerfest in die Gartenstraße 1, nach Norden ein. Bei schönem Wetter soll hinter dem Gebäude der Musik-

schule gefeiert werden. Dabei werden alle Instrumente präsentiert. Falls es regnet, wird im Inneren gefeiert. Ab 19.30 Uhr gibt es in der Aula der Musikschule ein Konzert mit den neuen Lehrkräften.

Vor der Brüggen löst FDP-Fraktion auf

POLITIK Hintergrund ist der Parteiaustritt von Jörg Hagena

Auf die Zusammensetzung der Ratsausschüsse hat der Schritt keine Auswirkungen. Beide Ratsherren bleiben Mitglieder der Allianz-Gruppe.

NORDEN /HEI - Thomas Vor der Brüggen, Ratscherr der Liberalen, hat die zweiköpfige FDP-Fraktion aufgelöst. Darüber informierte er am Donnerstagabend per E-Mail die Presse. Hintergrund ist nach seinen Worten der Parteiaustritt seines Fraktionskollegen Jörg Hagena, der der FDP den Rücken gekehrt hatte und nun als Parteilos der Norder Rat angehört.

Er bedauere den Parteiaustritt von Hagena, so Vor der Brüggen gegenüber der OZ. „Die genauen Gründe kennen wir bis heute nicht.“ Die Zusammenarbeit sei gut gewesen. Mit dem Parteiaustritt sei der Fraktionsvorsitzende Hagena nun parteilos, werde aber weiterhin mit der FDP identifiziert und sei als Fraktionschef für die Bürger erster Ansprechpartner. „Das ist schwierig“, so Vor der Brüggen. Es habe deshalb

keine andere Möglichkeit gesehen, als die kleine Fraktion zu verlassen.

Auf die Besetzung der Gremien des Norder Rates hat die Auflösung der Fraktion keine Auswirkungen. Hagena und Vor der Brüggen sind weiterhin Mitglieder der Allianz-Mehrheitsfraktion. „Für uns ändert sich nichts. Wir werden weiter mit beiden als Partnern zusammenarbeiten“, sagte Matthias Fuchs (ZoB) für die Allianz. Dr. Jörg Hagena bedauerte den Statusverlust durch die Auflösung der Fraktion: „Aber es ist durchaus ein gewisses Verständnis für die Entscheidung da.“



FDP-Ratscherr Thomas Vor der Brüggen.



FRÜHER UNABHÄNGIG WERDEN

mit dem StartSet der Sparkasse Emden.

Wer seine Füße lieber unter den eigenen Tisch stellt, braucht das StartSet - unser Rundumpaket für das erste eigene Geld. Was es außer einem eigenen Girokonto, der SparkassenCard und Anlagetipps noch zu bieten hat, erfahren Sie in allen Kundencentern der Sparkasse Emden.

Servicetelefon 0 49 21 - 80 60

www.sparkasse-emden.de
S Emden
Die starke Bankverbindung